

## Programm SightCity Forum 2017

**Mittwoch, 03.05.2017**

- 10:30-10:55 Eröffnung der SightCity durch:  
Ingrid Merkl, Geschäftsführerin SightCity GmbH, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Sabine Kampmann, ACTO e. V. Aachen; Jens Lipinski, Leiter Patient Relations, Bayer Vital GmbH
- 11:00-11:50 Bedienung eines Touchscreens für blinde Menschen - am Beispiel des Apple iPhone Jürgen Fleger, Apfel-Fleger, Computerwissen für Blinde, Marburg
- 11:50-12:30 Das PRO RETINA Patientenregister – Eine Chance für Netzhautpatienten  
Markus Georg, Geschäftsführer PRO RETINA Deutschland e. V.
- 12:30-14:00 Netzwerk Berufliche Teilhabe - Arbeitsmarktnah und innovativ**  
Gemeinsame Veranstaltung von Berufsförderungs- (BFW's) und Berufsbildungswerken (BBW's)  
Organisator: Hans-Dieter Herter, BFW Mainz; Impulsreferate mit anschließender
- 12:30-13:00 Diskussion Das Kompetenzzentrum für Menschen mit Sinnesbehinderungen in NRW: eine bundesweit einmalige Anlaufstelle für Menschen mit Sinnesbehinderungen, für ihre Angehörigen und Interessenvertretungen, aber auch für öffentliche Einrichtungen und Arbeitgeber. Referent: Dr. Hans Zeißig, BFW Düren
- 13:00-13:30 Navigation mit dem Handy! BFW SmartInfo, ein Kennzeichnungs- und Orientierungssystem auf der Basis der QR-Code- und iBeacon Technik  
Referent: Hellmuth Platz, Rehabilitationslehrer für Orientierung und Mobilität, BFW Würzburg
- 13:30-14:00 Medizinische Tastuntersucherin – Brustkrebsfrüherkennung mit Fingerspitzengefühl. Eine einmalige berufliche Chance für sehbehinderte und blinde Frauen  
Arndt Helf, Discovering Hands
- 14:00-14:30 Erfahrungen mit inklusiver betrieblicher Ausbildung. Welche Chancen und welche Risiken haben sich gezeigt?  
Susanne Patze, focus arbeit gGmbH, Frankfurt
- 14:35-16:05 Hörseheinschränkungen – Herausforderungen, Perspektiven und Entwicklungen  
Moderation: Sebastian Klaes, Braunschweig, Leben mit Usher-Syndrom e. V., Irmgard Reichstein, Stiftung taubblind leben
- (14:35-14:50) Einführungsvortrag: Taubblindheit – eine (neue) Behinderung eigener Art stellt sich vor!  
Irmgard Reichstein, Stiftung taubblind leben
- (14:50-15:20) Vortrag: Was für Angebote benötigen wir für hörseheingeschränkte Menschen?  
Hildegard Bruns, Essen, Deutsche Gesellschaft für Taubblindheit gGmbH
- (15:20-16:05) Vortrag: Cochlea-Implantate als Therapieoption für Menschen mit Hörseheinschränkungen?  
Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat, Deutsches Hörzentrum
- 16:05-16:35 Neue Sehwelten – nicht ohne die Sehbehinderten: Virtual Reality, Mixed Reality, Spatial Computing, Computer Vision, Artificial Intelligence. Ausgrenzungen und Chancen  
Heinz Mehrlich, Mitglied FIT, DBSV e. V.
- 16:35-17:00 MELODI – MEDIBUS liefert online digitale Inhalte  
Erläuterung der neuen Download Angebote der Hörbüchereien und Perspektiven im Bereich der barrierefreien Gestaltung digitaler Inhalte  
Referent: Prof. Dr. Thomas Kahlisch, Direktor der Deutschen Zentralbücherei für Blinde (DZB) und stellvertretender Vorsitzender MEDIBUS 1
- 17:10-18:00 Patientensymposium: Wie wird behandelt bei feuchter AMD? Vorstellung einer schwedischen Studie: Treat and Extend  
Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Kliniken der Stadt Köln, Augenklinik Merheim. Eröffnung und kurze Vorstellung der PRO RETINA, Ute Palm

## Donnerstag, 04.05.2017

- 10:15-11:00 Schlaf-Wach-Probleme bei völliger Erblindung durch fehlende Synchronisation mit dem 24-Stunden-Tag  
Referent: Dr. Alexander Blau, Charité Berlin
- 11:00-11:45 Präventionsprogramm: Gutes Sehen in Pflegeeinrichtungen  
Sabine Kampmann, Blindeninstitut Würzburg
- 11:45-12:30 Update Augenheilkundliche Reha, Multiprofessionelle durchgängige Versorgung  
Dr. med. Barbara Schaperdoth-Gerlings, Sehbehinderten Ambulanz, Uniaugenklinik Essen;  
Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Kliniken der Stadt Köln, Augenklinik Merheim; Dr. Hans Zeißig, BFW Düren
- 12:30-13:20 Patientensymposium: Glaukom  
Referentin: Dr. Dorothee Hommes, Universitätsaugenklinik Würzburg  
Eröffnung und kurze Vorstellung des Blinden- und Sehbehindertenbundes in Hessen e. V. (BSBH), Klaus Meyer
- 13:20-14:20 Zelltherapie der Netzhaut mit iPS Stammzellen  
Dr. Silke Wahl, Augenklinik Sulzbach, Knappschaftsklinikum Saar, Fraunhofer IBMT, Sulzbach/Saar
- 14:20-15:10 Patientensymposium: Neue therapeutische Ansätze zur Therapie des Trockenen Auges  
Dr. R. Michael Dutescu, Kliniken der Stadt Köln, Augenklinik Merheim  
Eröffnung und kurze Vorstellung der PRO RETINA, Ute Palm
- 15:10-16:40 Patienten „Talk Show“ zu Erkrankungen und dem Umgang damit  
Moderation: Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Kliniken der Stadt Köln, Augenklinik Merheim
- Feuchte Altersbedingte Makuladegeneration
  - Trockene Altersbedingte Makuladegeneration
  - Glaukom Patient
  - Morbus Stargardt
  - Retinopathia Pigmentosa – Argus II Implantat
- 16:40-17:10 ABC-Notation – Eine universelle Alternative zur Blindennotenschrift  
Referent: Daniel Mayr alias Dr. Soom, Klavier-, Violin- und Kalimba-Spieler aus Pichl bei Wels, Österreich
- 17:10-19:10 Vortrag und Workshop zum mitmachen: Square Dance – barrierefreies Tanzen mit viel Spaß! Bitte bringen Sie Ihre Tanzschuhe mit!  
Referenten: Aaron Johnson (Caller) und Stephan Jacobs

**Freitag, 05.05.2017**

- 10:00-11:30    Netzwerk Berufliche Teilhabe - arbeitsmarktnah und innovativ**  
Gemeinsame Veranstaltung von Berufsförderungs- und Berufsbildungswerken  
Organisator: Hans-Dieter Herter, BFW Mainz; Impulsreferate mit anschließender Diskussion
- 10:00-10:30    Kompensationstraining bei halbseitigem Gesichtsfeldausfall  
*Referentin: Sarah Smitkiewicz, SFZ Förderzentrum Chemnitz gGmbH*
- 10:30-11:00    Low Vision Sprechstunde: Frühzeitige Versorgung und Beratung bei Sehbehinderung  
Sabine Kampmann, Blindeninstitut Würzburg; Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Kliniken der Stadt Köln, Augenlinik Merheim
- 11:00-11:30    Welche Beleuchtung ist geeignet für Sehbehinderte?  
*Referent: Frank Kießling, BFW Halle*
- 11:30-12:15    Wollen Sehbehinderte wirklich die ersten Maschinen-Menschen (Cyborgs) sein? – „einfach“ oder „technisch aufgewertet“ behindert?  
Heinz Mehrlich, Mitglied Fachausschuss FIT, DBSV e. V.
- 12:50-13:40    Bedienung eines Touchscreens für blinde Menschen - am Beispiel des Apple iPhone  
Jürgen Flegler, Apfel-Flegler, Computerwissen für Blinde, Marburg
- 13:45-14:15    iBoB: „Arbeitsmarkt 4.0 – Wandel der Arbeitswelt und der strukturellen  
Weiterbildungsbedarf sehbeeinträchtigter Beschäftigter“  
Reiner Filla, Qualifizierungsmanagement Projektteam „iBoB“, DVBS
- 14:15-14:45    PRO4VIP: ein Forschungsprojekt zur Ermittlung von Anforderungen an Hilfsmittel für  
Menschen mit Sehschädigung.  
*Referent: Jürgen Hüllen, BFW Düren*
- 14:45-15:15    STAIL VIT: ein Erasmus Projekt zur Inklusion von sehgeschädigten Schülern und  
Auszubildenden durch gezielte motivierende Sportangebote  
*Referent: Jürgen Hüllen, BFW Düren*
- 15:15-16:00    Patientensymposium: Trockene AMD und deren Behandlung  
*Prof. Dr. Dr. h.c. Norbert Schrage, Kliniken der Stadt Köln, Augenlinik Merheim, Eröffnung  
und kurze Vorstellung des Blinden- und Sehbehindertenbundes in Hessen e. V. (BSBH),  
Klaus Meyer*